

Tennispark setzt Durchmarsch fort

TENNIS: *Verbandsligist Versmold siegt 8:1
Halles Damen erneut Vizemeister in der 2. Liga*

■ **Altkreis Halle (clam).** Die Damen von Tennis-Zweitligist TC Blau-Weiß Halle haben ihren Vizemeistertitel aus dem Vorjahr verteidigt. Das Team setzte sich zum Saisonabschluss mit 8:1 in Braunschweig durch. Mit dem gleichen Ergebnis gewannen die Männer vom Tennispark Versmold in Bielefeld.

REGIONALLIGA: Solinger TC - TC Blau-Weiß Halle II 7:2 (4:2). Das Ergebnis spiegelte das Kräfteverhältnis laut Betreuer Gerald Ribbe nicht angemessen wider. Bei böigem Wind, der ein reguläres Tennisspielen fast unmöglich machte, hatten die Gäste praktisch in jedem Match zumindest die Chance auf einen Satzgewinn. Nach dem 2:4-Zwischenstand riskierte Blau-Weiß in den Doppeln alles, zog aber auch hier dreimal den Kürzeren, davon zweimal im Match-Tiebreak.

Ergebnisse: Koolhof 2:6, 6:7; Koderisch 6:4, 1:6, 6:10; Zynga 5:7, 3:6; Pradella 6:4, 6:4; Fraitzl 7:5, 6:2; Kolowrat 5:7, 3:6; Koolhof/Koderisch 6:4, 4:6, 8:10; Pradella/Fraitzl 2:6, 6:7; Zynga/Kolowrat 2:6, 6:3, 6:10.

VERBANDSLIGA: Bielefelder TTC II - TP Versmold 1:8 (0:6). Unbeirrt setzt der Aufsteiger seinen Durchmarsch Richtung Westfalenliga fort. „Zwei, drei knappe Einzel waren dabei“, sagte Kapitän Jan Bentfeld. Trotzdem stand es bereits vor den Doppeln 6:0, die die Teams schließlich 2:1 für Versmold aufteilten, weil in Bielefeld Regen einsetzte.

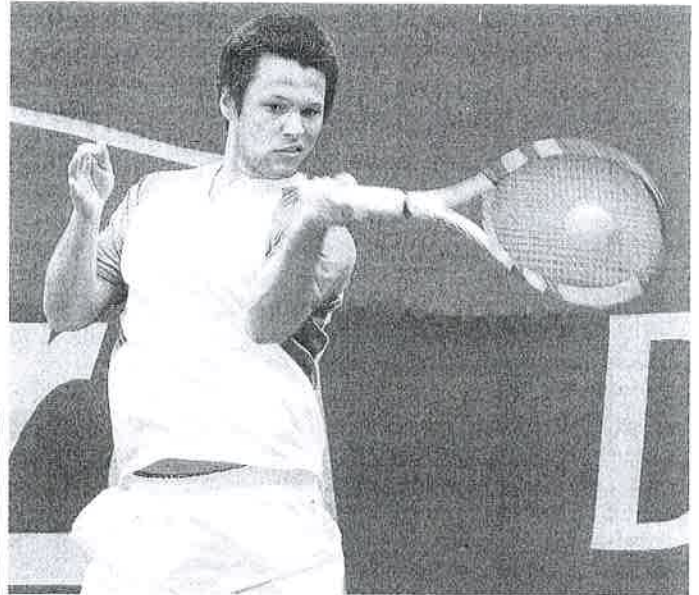
Ergebnisse: Masur 6:4, 3:6, 6:3; Erlic 7:5, 6:2; Finkenbrink 6:2, 6:0; Wefels 6:3, 6:4; J. Bentfeld 6:1, 6:1; M. Bentfeld 6:3, 7:5; Doppel 2:1 für Versmold aufgeteilt.

DAMEN, 2. BUNDESLIGA: Braunschweiger THC - TC Blau-Weiß Halle 1:8 (1:5). „Ein toller Schlusspunkt unter die Saison“, sagte Halles Teamchef Thorsten Liebich. Die Silbermedaille war dabei ein netter Nebeneffekt, aus eigener Kraft hätte Blau-Weiß den zweiten Platz nicht mehr erreichen können. Nicht ganz so klar, wie es das Ergebnis vermuten lässt, verliefen die Einzel. Halle benötigte zwei Mal den Champions-Tiebreak, auch Nina Zander an zwei musste kämpfen. Für Liebich ist das erneut starke Abschneiden auch ein Resultat des Teamgeists. Beispielhaft dafür stand Barbara Haas: Trotz ihrer Enttäuschung über das Ausscheiden bei den Gerry Weber Junior Open blieb die Nummer drei von Blau-Weiß vier weitere Tage in Halle und siegte zum Abschluss in Einzel und Doppel.

Ergebnisse: Melnikova 6:4, 6:2; Zander 7:6, 6:3; Haas 6:1, 6:2; Pons 4:6, 6:2, 10:5; Levers 4:6, 6:3, 10:3; Turhan 1:6, 3:6; Melnikova/Pons 6:2, 6:2; Zander/Haas 6:3, 7:5; Levers/Sperling 6:2, 6:4.

DAMEN-VERBANDSLIGA: TC Rödinghausen II - TC Blau-Weiß Halle II 3:6 (1:5). Der Schlüssel zum Erfolg im letzten Saisonspiel war der hauchdünne Dreisatzsieg von Tanja Klee im ersten Einzel. Ihre belgische Gegnerin Lien van Geel, College-Spielerin in den USA, sei mit Leistungsklasse 3 deutlich unterbewertet, so Teambetreuerin Karin Schweppe-Klee.

Ergebnisse: Klee 5:7, 7:6, 7:5; Wloka 6:1, 6:1; van Oorschodt 6:3, 6:0; Pettig 6:1, 2:6, 7:6; Eckert 2:6, 0:6; Nipsing 6:3, 7:6; Klee/van Oorschodt 6:0, 6:0 kampfflos; Wloka Niesing 1:6, 6:1, 6:7; Pettig/Eckert 3:6, 5:7.



Klarer Fall: Erik Finkenbrink steuerte ein 6:2, 6:0 zum Auswärtssieg des Tennisparcs Versmold bei.

FOTO: N. DONATH